

Genehmigungsbehörde

Stadt Rosenheim
Ordnungsamt
Zulassung- und Fahrerlaubnisbehörde
Westerndorfer Str. 88
83024 Rosenheim

Eingang des Antrages: _____

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

- Taxenverkehr Mietwagenverkehr Ferienziel-Reisen mit Kom/PKW
 Mietomnibusverkehr Ausflugsfahrten mit Kom/PKW

1. Antragsteller

Name bzw. Firma und Rechtsform

Wohnsitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Telefon, Telefax, E-Mail (freiwillige Angabe)

2. Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)

Name, Vorname(n)

Funktion im Unternehmen

Familienstand

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Name Vorname(n)

Funktion im Unternehmen

Familienstand

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Telefon, Telefax, E-Mail (freiwillige Angabe)

3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

Name (ggf. auch Geburtsname), Vorname(n)

Funktion im Unternehmen

Familienstand

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Telefon, Telefax, E-Mail (freiwillige Angabe)

4. Angaben über die fachliche Eignung des Antragstellers bzw. der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)	
Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch (Bescheinigung bzw. Zeugnis beifügen)	
<input type="checkbox"/>	eine bestandene Fachkundeprüfung bei _____ Nr. _____
<input type="checkbox"/>	Bestandene Abschlussprüfung zum Kaufmann/Kauffrau im Eisenbahn- und Straßenverkehr, Schwerpunkt Personenverkehr, Verkehrsfachwirt/in, Betriebswirt/in (DAV Bremen), Dipl. Betriebswirt/in In Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik (FH Heilbronn), Dipl. Verkehrswissenschaftler/in (TU Dresden)

5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 PBefG)?	
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Genehmigte Verkehrsart oder –form (Genehmigungsbehörde)	
Datum der Genehmigung	

6. Die Genehmigung der Erteilung wird beantragt	
<input type="checkbox"/> Wiedererteilung	<input type="checkbox"/> Ersterteilung

7. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:	
<input type="text" value=""/>	Jahre (Höchstdauer 5 Jahre)
vom _____	bis _____

8. Angaben über die verwendeten Fahrzeuge				
Art	Kennzeichen	Hersteller	Fahrzeug-Ident.-Nr.	Sitzplätze

9. Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen:	
<input type="checkbox"/>	Angaben zur finanziellen Leistungsfähigkeit (siehe Eigenkapitalbescheinigung)
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung des Finanzamtes über die steuerliche Zuverlässigkeit (Betriebssitz)
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung der Gemeinde/Stadt über die steuerliche Zuverlässigkeit (Betriebssitz)
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung der Krankenkasse über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur Unfallversicherung
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung, Dienstzeugnisse oder Prüfungszeugnisse des Antragstellers oder der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en) zum Nachweis der fachlichen Eignung
<input type="checkbox"/>	Polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller, ggf. zur Führung der Geschäfte bestellte Person
<input type="checkbox"/>	Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

Wir weisen darauf hin, dass die vorgelegten Bescheinigungen bei Antragstellung nicht älter als drei Monate sein dürfen.

Erklärung:

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

Datenschutz:

Die verlangten Angaben sind für die Antragsbearbeitung erforderlich. Bei einer Verweigerung von Angaben kann über den Antrag nicht entschieden werden.

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers